

## Interfraktioneller Antrag

öffentlich

Datum

24.10.2013

Nummer

A0129/13

Absender	
<b>Fraktion CDU/BfM, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, FDP-Ratsfraktion</b>	
Adressat	
Vorsitzende des Stadtrates Frau Wübbenhorst	
Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	07.11.2013
Kurztitel	
Unterstützung Suchschachtung Ulrichskirche	

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg unterstützt das Anliegen des Kuratoriums Ulrichskirche e.V., eine Suchschachtung zur teilweisen Freilegung der Fundamente und der Unterkirche der Ulrichskirche, inkl. Restaurierung/Konservierung der entsprechenden Funde, durchzuführen.

Zur weiteren Beförderung des entsprechenden Fördermittelantrages bei der Deutschen Stiftung Denkmalschutz werden durch die Stadtratsvorsitzende und den Oberbürgermeister passende Unterstützungsschreiben verfasst und versendet.

### **Begründung:**

Das Kuratorium Ulrichskirche e.V. hat seine Arbeit nach dem entsprechenden Bürgerentscheid nicht eingestellt, sondern sich Ziele gesteckt, die in einem absehbaren Zeitraum erreichbar sind. Das ist insbesondere die teilweise Freilegung der Fundamente und der Unterkirche von St. Ulrich und Levin, verbunden mit der Sicherung und dauerhaften Sichtbarmachung der Ergebnisse dieser Suchgrabung. Dabei sollen nur wenige Quadratmeter des heutigen Ulrichsplatzes für dieses Vorhaben in Anspruch genommen werden.

Damit würde ein wichtiger Teil der Magdeburger Stadtgeschichte und der Bauhistorie direkt in der Innenstadt wieder erlebbar.

Zur Sicherstellung der Finanzierung dieses Projektes wurde ein Fördermittelantrag bei der Deutschen Stiftung Denkmalschutz gestellt. Wir sollten hier als Stadtrat ein klares Unterstützungssignal geben und dem vorliegenden Antrag zustimmen.

Von einer Überweisung in die Ausschüsse ist abzusehen, da es hier vor allem um ein klares politisches Signal des Stadtrates zur Bewahrung des (bau)historischen Erbes unserer Stadt geht.

Weitere **Begründungen** ggf. mündlich.

Wigbert Schwenke MdL  
Fraktion CDU/BfM

Wolfgang Wähnelt  
Fraktion B90/Die Grünen

Hans-Jörg Schuster  
FDP-Ratsfraktion